

Exportpreis für Reisinger

Firma aus Reichenbach in München ausgezeichnet

Reichenbach. (ta) Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil (FDP) hat am Donnerstag in München den Exportpreis Bayern 2009 an fünf erfolgreiche mittelständische Exporteure verliehen. Ein Preisträger kommt aus Ostbayern: die Firma Innenausbau Reisinger aus Reichenbach im Landkreis Cham. Sie erhielt den Exportpreis in der Kategorie Handwerk.

Die Preisträger hätten sich durch die Krise nicht entmutigen lassen, so Zeil laut Mitteilung. „Mit ihren innovativen Produkten und Dienstleistungen haben sie sich auf den internationalen Märkten mit großem Erfolg durchgesetzt. Damit haben sie nicht nur ihre eigene Wettbewerbsposition gefestigt, sondern auch den Ruf Bayerns im Ausland

gestärkt. Diese Beispiele machen auch anderen Unternehmen Mut, die Chancen auf den Weltmärkten zu suchen und zu nutzen.“

Ausgezeichnet wurden Unternehmen in den Kategorien Industrie, Handel, Handwerk, Dienstleistung und Tourismus. Die Preisträger neben der Firma Reisinger sind die Unternehmen Safe ID Solutions aus Unterhaching in der Kategorie Industrie, Vario Helicopter aus Gräfendorf in der Kategorie Handel, Huber Kartographie aus München in der Kategorie Dienstleistung sowie Royal Wedding Service aus Hopferau in der Kategorie Tourismus. Ausgewählt wurden die Preisträger den Angaben des Wirtschaftsministeriums zufolge von einer hochkarätig besetzten Jury.



Bayerns Wirtschaftsminister Martin Zeil überreichte den „Exportpreis Bayern 2009“ an Gisela Reisinger (2. v. l.). Mit im Bild Sebastian und Christina Reisinger und Laudator Franz Prebeck (r.). (Foto: js)

Chamer Zeitung

Freitag, 06.11.2009